



IMPULS



## Glück

Erster Arbeitstag nach einem unbeschwerten Urlaub. Im Büro angekommen erreicht mich die traurige Nachricht vom Tod eines Mitarbeiters während meiner Abwesenheit. Dann geht plötzlich der Feueralarm los und die Belegschaft muss evakuiert werden. Ein Maschinenbrand, den die Feuerwehr zu meiner Erleichterung schnell unter Kontrolle hat. Keine Stunde später fährt die Kripo in den Hof, um einen Mitarbeiter wegen ernster Anschuldigungen abzuholen. Nachmittags erfahre ich, dass unsere 3jährige Enkelin mit einer Lungenentzündung in die Kinderklinik eingeliefert wurde. Die Mama blieb auch dort, weshalb unsere Unterstützung willkommen wäre... Meine Landung im Alltag war heute recht unsanft!

Mal ehrlich: Wie gerne würden wir unser Glück – erst recht nach unbekümmerten Zeiten – möglichst lange festhalten und blieben von den großen und kleinen Katastrophen des Alltags verschont?

Was beeinflusst eigentlich, ob ich mich glücklich fühle?

Eine unerwartete Antwort liefert eine Studie der Harvard-Universität in Cambridge/USA. Generationsübergreifend begleitet sie seit über 85 Jahren Menschen, um herauszufinden, was für ein glückliches Leben verantwortlich ist.

Oben auf der Liste stehen überraschender Weise nicht Gesundheit, materieller Reichtum, Erfolg oder Sport. Den wichtigsten Einfluss haben die Beziehungen zu anderen. Echte und tiefe Verbindungen zu Menschen, die wir lieben, für die wir da sind und sie für uns. In der Familie, im Freundeskreis, in der Gemeinde oder am Arbeitsplatz. Je älter wir werden, umso wichtiger wird dabei die Qualität der Beziehungen.

Christen wissen: Von allen Beziehungen ist die wichtigste die Verbindung zu Gott. Er schenkt uns ein erfülltes (kein

sorgenfreies!) Leben. Zu ihm können wir 24/7 mit allem kommen, was uns belastet oder freut. Gott ermutigt uns jedoch ausdrücklich, liebevolle Beziehungen zu unseren Nächsten aufzubauen. Darauf liegen viele Verheißungen.

Zugegeben, Beziehungen zu pflegen kostet Zeit und verlangt Initiative. Aber schon einen Fernsehabend gegen ein Treffen mit Freunden zu tauschen, macht froh und bietet dazu gleich noch die Möglichkeit, Erlebnisse zu verarbeiten oder einfach zusammen zu beten.

Die erwähnte Studie beantwortet übrigens auch die Frage, welcher Faktor das meiste Unglück verursacht: Alkoholabhängigkeit.

### Zitat aus der Bibel

Einer allein kann überwältigt werden,  
aber Zwei miteinander können dem Angriff  
standhalten und die dreifache Schnur reißt  
nicht so schnell!

*Prediger 4,12 | Basisbibel*

### WITZ

„Findest du auch,  
dass ich dunkle Augenringe habe?“  
„Oh, der Panda kann sprechen.“

Danke...

Impuls: Gerhard Wahl, Neuweiler | Bildrechte: © über Stock.Adobe.com

### DAS KLEINGEDRUCKTE

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie ihn über [www.lgv.org](http://www.lgv.org) bestellt haben. Sollten Sie den Newsletter abbestellen oder Ihre Bezugsdaten ändern wollen, schicken Sie bitte eine E-Mail an: [maennermail@lgv.org](mailto:maennermail@lgv.org) – Betreff: Austragung Newsletter. Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die MännerMail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (LGV | MännerMail) und des Internetlinks ([maennermail.lgv.org](http://maennermail.lgv.org)) zitiert werden.

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter [maennermail.lgv.org](http://maennermail.lgv.org)

© MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter | Grafik: Christian Kafferlein)